



Newsletter 01/2019

In den nächsten Ausgaben des SCHULEWIRTSCHAFT-Newsletters stellen sich Schulen und Unternehmen mit festen Kooperationsvereinbarungen vor.

Auf der Berufsmesse mit Unternehmen und Einrichtungen der Stadt Gera und des Umlandes erhielten die Schüler der Klassen 7 bis 10 der Bieblacher Schule Ende letzten Jahres die Chance, sich über verschiedene Berufe zu informieren. „Die Berufswahl hängt auch wesentlich von äußeren Einflüssen wie Eltern, Lehrern und Gleichaltrigen ab.“ so Hans-Jürgen Voit, Schulleiter der Bieblacher Schule Gera und Vorsitzender des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT.

Unternehmensvertreter stellten ihr Konzept, Produkte oder Dienstleistungen vor und tauschten sich mit den Schülern aus. In diesem Rahmen wurde bereits zum 16. Mal der Kooperationsvertrag mit Kaeser Kompressoren SE Werk Gera geschlossen. Dazu gehören beispielsweise ein regelmäßiger Informationsaustausch und unter dem Motto „Wir leben Lern-Partnerschaft“ werden Schulen bei der Durchführung ihrer Projekte aktiv unterstützt. Dazu zählen auf den Unterrichtsstoff abgestimmte Experimente, die das Lernen und Verstehen erleichtern. Für das diesjährige Schuljahr unterzeichneten ebenso zwei weitere Unternehmen Kooperationsvereinbarungen mit der Bieblacher Schule Gera die OHG SELGROS Cash&Carry GmbH & Co., Großhandelsmarkt Gera und die Silbitz Group GmbH.

Hier finden Sie weitere Informationen, bitte [klicken!](#)

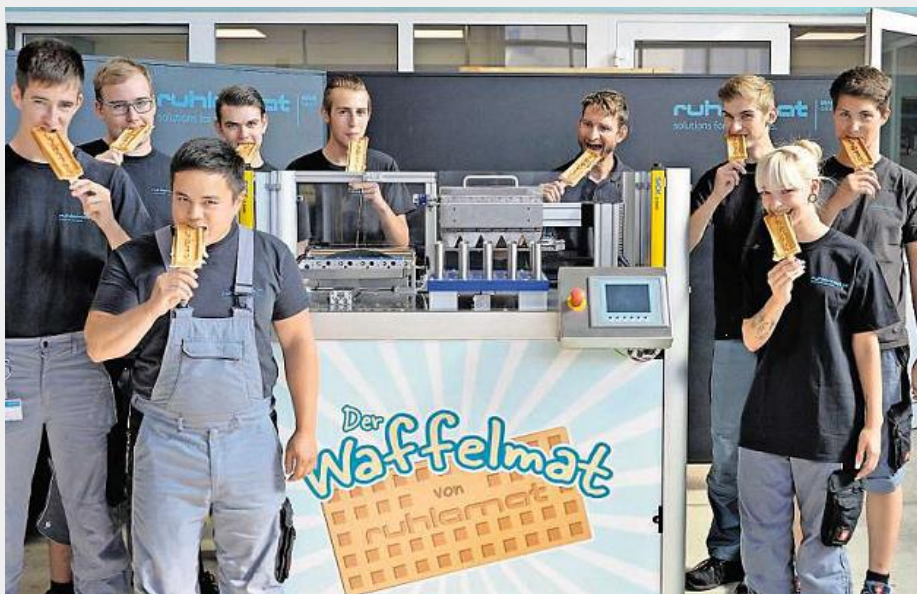


©Bieblacher Schule, Staatliche Regelschule Gera

Außergewöhnliches Azubi-Projekt Auszubildende der ruhlamat GmbH bauen einen „Waffelmat“

Von dem Ergebnis eines außergewöhnlichen Azubi-Projektes konnten sich die Teilnehmer im letzten Jahr auf der SCHULEWIRTSCHAFT-Tagung beim **Gastgeber der ruhlamat GmbH** überzeugen. Während des Firmenrundgangs wurde ein Zwischenstopp am sogenannten „Waffelmat“ gemacht. Dies ist ein vollautomatischer Waffelbackautomat, welcher von den ruhlamat Auszubildenden aller Lehrjahre und verschiedenster Fachrichtungen geplant, konstruiert, gefertigt, montiert und programmiert wurde. Die Schirmherrschaft über das Projekt hatte Ausbildungsleiter Roberto Pilz, welcher voller Stolz das Ergebnis des Projektes präsentierte. Die Aufgabe der Auszubildenden war es, eine kleine Maschine zu entwickeln, die alle Sinne anspricht. Schnell kam man zu der Idee, dass es doch möglich sein muss, Waffeln automatisch zu backen. In den darauffolgenden Monaten sind die Azubis nicht nur an ihre Grenzen gegangen, sondern darüber hinaus gewachsen. Das Ergebnis kann sich nicht nur sehen lassen, es schmeckt auch noch.

Weitere Informationen, bitte [klicken!](#)



©ruhlamat GmbH

Chancen nutzen und sich über Ausbildungsprofile informieren Der „Tag der offenen Tür“ am Staatlichen Berufsschulzentrum „Ludwig Erhard“ in Eisenach

Das Staatliche Berufsschulzentrum „Ludwig Erhard“ präsentierte sich am Samstag, 2. Februar 2019, von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr wieder mit einem „Tag der offenen Tür“ der Öffentlichkeit. An diesem Tag konnten sich Schüler, die ihre allgemeine Schulpflicht erfüllt haben, mit ihren Eltern über mögliche Wege in der weiteren beruflichen und schulischen Entwicklung informieren. Vertreter von Ausbildungsbetrieben, Schüler, die sich zurzeit in der Ausbildung befinden, sowie deren Eltern nutzten den Tag, um sich beispielsweise über die Berufe Mechatroniker/-in, Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik, Industriemechaniker/-in, Mechatroniker/-in,

Zerspanungsmechaniker/-in, Bankkaufmann/-frau, Industriekaufmann/-frau, Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik oder Fahrzeuglackierer/-in und zukünftige Arbeitsplätze zu informieren.

Weitere Informationen finden Sie [hier!](#)



Neues Online-Tool

PROFILLehrkraft für Lehrkräfte in allgemeinbildenden Schulen und Berufsschule

PROFILLehrkraft gibt es jetzt auch für Lehrkräfte an der Berufsschule! Das Online-Tool ist eine Orientierungshilfe zur eigenen professionellen Weiterentwicklung. Anhand der Items in den verschiedenen Aufgabenfeldern und einer Bewertungsskala können Lehrkräfte ihr professionelles Handeln abbilden und Fortbildungsbedarf für sich konkretisieren. Wichtig für die Berufsschule: „Kooperieren mit dem Ausbildungsbetrieb“ ist ein eigenes Aufgabenfeld – neben Unterrichten, Werte vermitteln, Bewerten, Beraten, Führen und Mitwirken in der Schulentwicklung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.profilehrkraft.de/profilehrkraft-berufsschule/



©SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

Ein Tag im Unternehmen 2019

Frühestmöglich Praxiserfahrung sammeln – so gelingt der treffsichere Übergang von der Schule in die Unternehmen

Seit mehreren Wochen laufen die Vorbereitungen für den Projekttag „Ein Tag im Unternehmen“ am 05. November 2019. **Leitgedanke und Motivation für die 20. Auflage lautet:** „Will man einem Schüler einen treffsicheren Übergang von der Schule in die Wirtschaft ermöglichen, muss man ihn frühestmöglich Praxiserfahrungen sammeln lassen!“

Die Organisation obliegt erneut dem Steuerkreis 1 des regionalen Netzwerkes SCHULEWIRTSCHAFT IIm-Kreis. Dieser hat in den letzten Wochen alle weiterführenden Schulen im Landkreis angeschrieben. Das Ergebnis der Rückmeldungen wurde zur 2. Arbeitsberatung am 26. März 2019 ausgewertet.

555 Schüler aus 28 verschiedenen 9. Klassen der Regelschulen „Wilhelm Hey“ Ichtershausen, „Robert Bosch“ und „Ludwig Bechstein“ Arnstadt, „Heinrich Hertz“ und „Geschwister Scholl“ Ilmenau und der ImPuls-Schule Schmiedefeld, der Gemeinschaftsschulen Emil-Petri-Schule Arnstadt, Stadtilm, Großbreitenbach und Gräfenroda und der Gymnasien „Melissantes“ Arnstadt und „von Bülow“ Neudietendorf (423 Schüler aus Regel- und Gemeinschaftsschulen, 132 Gymnasiasten) wurden angemeldet.

Zeitgleich wurde die Projekthomepage aktualisiert und mit allen notwendigen Informationen und den Anmeldeformularen versehen (<http://www.initiative-erfurter-kreuz.de/projekttag.html>). Nun gilt es die notwendigen Projektpartner zu finden. Das Interesse aus der Wirtschaft ist groß. So gibt es bereits mehrere feste Zusagen, welche im Rahmen der Evaluierung des letzten Projekttag gemacht wurden. Auch neue Unternehmen und Einrichtungen stehen in den Startlöchern. Die Organisatoren werden deshalb in der kommenden Woche die Anmeldeunterlagen versenden und dabei von der IHK Südthüringen, der Initiative Erfurter Kreuz, der Handwerkskammer Erfurt, dem Landwirtschaftsamt Rudolstadt, der Agentur für Arbeit IIm-Kreis und dem Landratsamt des IIm-Kreises unterstützt.

Die Unternehmen und Einrichtungen der Region können sich bis zum 04. September 2019 für den Projekttag anmelden. Weitere Informationen finden Sie [hier!](#)



©Florian Freund, SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

Naturwissenschaftlich-technische Begabungen unterstützen: Stipendiatenprogramm der Stiftung Bildung für Thüringen

Interessierte Stipendiaten der Stiftung Bildung für Thüringen sowie SCHULEWIRTSCHAFT Netzwerk- und Kooperationspartner erhielten gleich zu Beginn der Winterferien aus erster Hand Einblick über Forschungsmöglichkeiten im Heiligenstädter Institut für Bioprozess- und Analysenmesstechnik (iba). Sie konnten sich mit konkreten Berufsbildern in diesem Bereich auseinandersetzen und notwendige Anforderungen von akademischen Berufen praxisnah kennenlernen. Höhepunkt des Stipendiatenprogramms war der Forschertag in der Fachhochschule Erfurt. Die Jugendlichen lernten beispielsweise die Fachrichtungen Energietechnik, Wirtschaft und Logistik, Bauingenieurwesen oder Informatik kennen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Erfurt und der Stiftung Bildung für Thüringen durch jährlich wiederkehrende Angebote für Gymnasiasten stärken den Wunsch, für ein anspruchsvolles Studium. Um die Welt der Forschung und Hochtechnologie direkt zu erleben, fanden darüber hinaus auch Betriebserkundungen im Kaeser Kompressoren Werk Gera, Analytik Jena AG und IL Metronic Sensortechnik in Ilmenau statt. Ebenso auf dem Plan stand der Besuch im Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Ilmenau und in der Fachhochschule Nordhausen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten konnten beispielsweise in Labors hineinschnuppern oder erhielten Einblick in ausgewählte Experimente.

Für das kommende Schuljahr ist die 12. Ausschreibung des Stipendiatenprogramms "Schülerstipendien für begabte Gymnasiastinnen und Gymnasiasten im naturwissenschaftlich-technischen Bereich" geplant. Interessierte Jugendliche der jetzigen 10. Klasse an Gymnasien, Schülerkollegs oder Beruflichen Gymnasien sind **ab sofort** aufgerufen, ihre Bewerbungsunterlagen postalisch an die Stiftung Bildung für Thüringen zu senden.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.07.2019. www.bildung-fuer-thueringen.de



©SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen, Besuch im Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Ilmenau

Macht die Digitalisierung Fortschritte? SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen geht der Frage nach und ist zu Gast im Berufsbildungszentrum Meiningen

Zweimal im Jahr treffen sich Akteure der 18 regionalen SCHULEWIRTSCHAFT-Arbeitskreise in Thüringen zum Erfahrungsaustausch und Planung gemeinsamer Aktivitäten. Die Frühjahrstagung SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen am **05. April 2019** fand diesmal im Berufsbildungszentrum Meiningen statt. Schwerpunkt war das Thema Digitale Schule. Wie kann der Einsatz digitaler Medien im Unterricht aussehen? Was bedeutet die Digitalisierung für die Weiterentwicklung der Lehrpläne? Welche Ausstattung und Infrastruktur benötigt Schule?

Um gute Berufliche Orientierung sichtbar zu machen, gab Anja Liebscher, Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V., Einblick in das - Online-Tool „Gute Berufsorientierung“ (www.kompetenztest.de/schulportal) - als Basis für die Bewerbung zum Berufswahl-SIEGEL.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.schule-wirtschaft-thueringen.de.



©SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen, Frühjahrstagung im Berufsbildungszentrum Meiningen

Das Thüringer Berufswahl-SIEGEL hat sich der Aufgabe gestellt, bundesweit ausgezeichnete Berufliche Orientierung nach außen sichtbar zu machen und systematisch zu verbessern. In Thüringen koordiniert SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen diesen Prozess. Der SIEGEL-Prozess ist langfristig angelegt und fokussiert auf die Qualitätsentwicklung und –sicherung. Alle drei bis fünf Jahre stellt sich eine Schule erneut der Evaluierung, um das SIEGEL weiterzuführen.

Start der 14. Ausschreibung des Thüringer Berufswahl-SIEGELS: Bis zum 07. Juli 2019 sind alle allgemeinbildenden Schulen im Freistaat aufgerufen sich im Rahmen des Online-Tools „Gute Berufsorientierung“ (www.kompetenztest.de/schulportal), um das Thüringer Berufswahl-SIEGEL zu bewerben.

Für interessierte Schulen bietet das Projektteam regionale **Vorbereitungsworkshops** an:

Jena: 15.05.2019, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Eisenach: 22.05.2019, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Vorherige Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen per E-Mail: berufsorientierung@bwtw.de.

Kursleiterschulung "WIWAG - Spielerisch Unternehmen lenken"

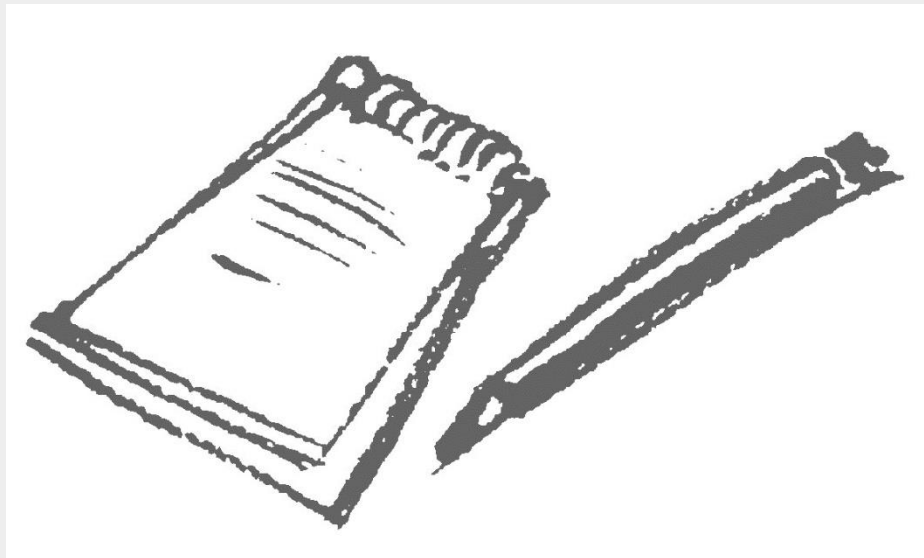
Die Joachim Herz Stiftung und das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. bieten im Juli 2019 eine Kursleiterschulung zum Planspiel "WIWAG - Spielerisch Unternehmen lenken" an. WIWAG ist ein betriebswirtschaftliches Planspiel, das auf einer interaktiven Unternehmenssimulation basiert. Schülerinnen und Schüler können während des Spiels betriebswirtschaftliche Grundlagenkenntnisse erlangen und erfahren, was es heißt, ein mittelgroßes Produktionsunternehmen zu führen. Dabei müssen unterschiedliche Anspruchsgruppen von Arbeitnehmern über Aktionäre bis hin zu Verbrauchern einbezogen werden. WIWAG verfügt über einen modularen Aufbau, sodass auch komplexe wirtschaftliche Zusammenhänge schrittweise und umfassend erlernt werden können. Da die Unternehmensentscheidungen in Gruppenarbeit getroffen werden, fördert WIWAG zudem Sozialkompetenzen wie Team- und Konfliktfähigkeit.

Ziel der Fortbildung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Durchführung des Planspiels WIWAG zu befähigen. Die Teilnahme an einer Schulung ist Voraussetzung, um eine (kostenfreie) Lizenz für die Nutzung von WIWAG zu erhalten. Der Lehrgang wird von der Joachim Herz Stiftung in Kooperation mit dem Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. und SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen organisiert und durchgeführt. Die Kursleiterschulung ist als Fortbildungsveranstaltung vom Thillm anerkannt (Veranstaltungsnummer 206 200 904).

Zeit: 01.07.2019; 9:00 Uhr - 18:30 Uhr & 02.07.2019; 08:30 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.; Magdeburger Allee 4 in Erfurt (Tivoli)

Vorherige Anmeldung erforderlich: berufsorientierung@bwtw.de



Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Newsletter überwiegend die männliche Sprachform verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts, sondern ist im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen.

Copyright © 2019, All rights reserved.

Bildnachweis: <https://de.fotolia.com>, Florian Freund, SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen

SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen c/o Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.

Anette Morhard / Uta Rürger

Hochheimer Straße 47

99094 Erfurt

Tel.: 0361 60155-330

Fax: 0361 60155-399

E-Mail: schule-wirtschaft@bwtw.de

Web: <http://www.schule-wirtschaft-thueringen.de>

Sie können den [Newsletter abonnieren](#), [Ihre Daten ändern](#) oder den [Newsletter abbestellen](#).



Ministerium
für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds